



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 28 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partlepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 282.

Leipzig, Dienstag den 5. Dezember 1916.

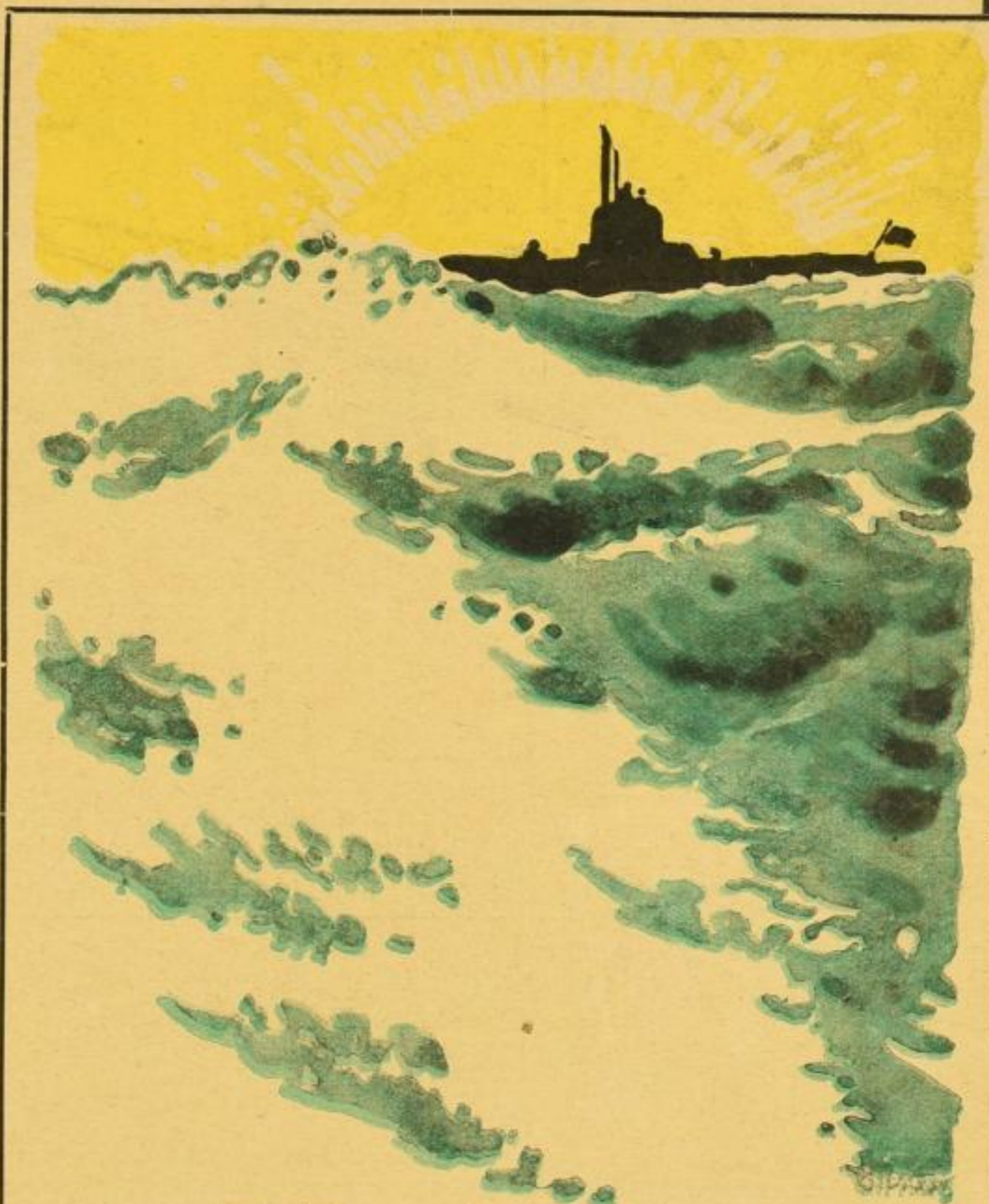
83. Jahrgang.

(Z)

Nächste Woche erscheint:

Unsere U-Boote ziehen hinaus auf Kreuzerkrieg! Weit über den Polarkreis dringen sie vor, über das Nordkap, bis ins Weiße Meer. Schiff nach Schiff wird versenkt. Fast übermenschlich ist der Dienst. Ein Sturm nach dem anderen braust über die kleinen Fahrzeuge hinweg, Tausende von Meilen trennen sie von der Heimat, nirgends ein Stützpunkt. In schwerster See, im Nebel gehen sie auf den Kreuzerkrieg. Gehezt und gejagt kehren sie trotzdem wieder, vernichten und versenken. Ungezählte Millionen Schaden fügen sie dem Feinde zu, in Bardö wimmelt es von den Besatzungen der Schiffe, die sie vernichteten. Siegreich kehren sie heim, aus Sturm, Eis und Nebel.

Geheftet 1 Mark ord.,
70 Pfennig no. bar
Frei-Exemplar 7/6



U-Boote im Eismeer

Verlag August Scherl GmbH. Berlin